



öffentlich

**Betreff:**

Busanbindung Nedlitz und nördlicher Raum

Erstellungsdatum 11.02.2009

Eingang 902:

**Einreicher:** Fraktion CDU/ANW / FDP/Familienpartei

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
04.03.2009	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		x

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, bei der Schließung des Asylbewerberheims am Lerchensteig dafür Sorge zu tragen, dass die Busanbindung für Nedlitz und den nördlichen Raum Potsdams nicht verschlechtert wird.

Der Stadtverordnetenversammlung ist dazu in ihrer Sitzung am 01. April 2009 zu berichten.

gez. Michael Schröder  
Fraktionsvorsitzender

gez. Martina Engel-Fürstberger  
Fraktionsvorsitzende

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Entscheidungsergebnis**

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

In der Bevölkerung herrscht Verunsicherung darüber, ob wie die derzeitige Busanbindung von und nach Nedlitz sowie in den nördlichen Raum Potsdam nach der Schließung des Asylbewerberheims am Lerchensteig aufrecht erhalten wird. Der ViP sollte möglichst kurzfristig mit den Nutzern dieser Busverbindung ins Gespräch kommen und die Ergebnisse im Herbstfahrplan verankern.